

Musikschätze der Vergangenheit

Vokal- und Instrumentalmusik des 16. bis 18. Jahrhunderts

~~Stk~~ Mo 186
315

Karl Friedrich Abel

(1725 – 1787)

Kleine Sinfonie in F-Dur

für Streicher und nach Belieben mit Bläsern

für den praktischen Gebrauch

herausgegeben von

Hilmar Höckner

Partitur zugleich Cembalostimme

Dazu erschienen an Stimmen: Violine I, II, III,
Viola, Violoncello/Kontrabass, 2 Oboen/2 Flöten,
2 Hörner in f, 2 Klarinetten in B



Chr. Friedrich Vieweg G. m. b. H., Berlin-Lichterfelde

Musikschätze der Vergangenheit

Vokal- und Instrumentalmusik des 16. bis 18. Jahrhunderts

Auslese aus der Abteilung Instrumentalmusik

- Abaco, E. g. dall' (1675—1742). *Trio-Sonate op. 5 Nr. 2 für 2 Violinen, Violoncello, Continuo (Klavier) (Egidi).* [5]
- Albinoni, Tommaso (1674—1751). *Konzert für Flöte mit Streichorchester und Cembalo oder Orgel (W. Uymeyer).* [4]
- Altenburg, Michael (1584—1648). *Drei Intraden zu Advent und Weihnacht. für 3 Violinen, Viola, 2 Violoncelli (nach Befieben mit einstimmig. Männerchor), Kontrabass u. Blasinstrumenten (Egidi).* [2]
- Amalia, Prinzessin von Preußen (1731—1786). *Sonate für Flöte (Violine) und Cembalo (Lenzewski).* [1]
- *Vier Regiments-Märche für Streichorchester (Lenzewski).* Erste Ausgabe. [2]
- Bach, Joh. Seb. (1685—1750). *Aus dem „Musikalischen Opfer“:*
1. *Acht Kanons für Streichinstrumente (Lenzewski).* [3]
 2. *Fuga canonica für Flöte oder Violine mit Cembalo (Klavier) (Lenzewski).* [1]
 5. *Ricercare für Streichinstrumente (Lenzewski).* [5]
- *Sarabanden und andere Suitensäcke für 3 oder 4 Streichinstrumente (Ulrich Sturm).* [5]
- *1. Heft: Aus den englischen Suiten. 2. Heft: Aus den französischen Suiten.*
- *Sechs Violin-Sonaten für 2 Violinen bearbeitet v. Willem Kes.* [1]
1. *Sonate: Adagio-Fuga, Siciliano.* 2. *Sonate: Allemande, Sarabande, Tempo di Bourree.* 3. *Sonate: Grave-Fuga, Andante.* 4. *Sonate: Sarabande, Giga.* 5. *Sonate: Adagio-Fuga, Largo.* 6. *Sonate: Loure, Gavotte und Ronde, 1. Menuett, 2. Menuett.*
- Boccherini, Luigi (1743—1808). *Quintettino (Aufziehen der militärischen Nachtwache von Madrid) für 2 Violinen, Viola und 2 Violoncelli (Lenzewski).* [5]
- Corelli, Arcangelo (1653—1713), op. 2. *Zwölf Hammersonaten für 2 Violinen, Violoncello oder Kontrabass und Klavier (Cembalo) (Schäffler).* 5 Hefte. [5]
- Friedrich der Große (1712—1786). *Drittes Konzert für Flöte und Streichorchester mit Cembalo (Lenzewski).* [4]
- *Viertes Konzert für Flöte und Streichorchester mit Cembalo (Lenzewski).* [4]
- *Erste Sinfonie G-Dur für Streichorchester mit Cembalo (Klavier) (Lenzewski).* Erstausgabe. [2]
- *Zweite Sinfonie G-Dur für Streichorchester mit Cembalo (Klavier) (Lenzewski).* Erstausgabe. [2]
- *Dritte Sinfonie D-Dur für Streichorchester, 2 Flöten, 2 Oboen, Fagott, 2 Hörner mit Cembalo (Lenzewski).* [2]
- *Vierte Sinfonie A-Dur für Streichorchester und Cembalo (Lenzewski).* Erstausgabe. [2]
- Fay, J. J. (1660—1741). *Kirchensonate für Streichinstrumente (2 Violinen, Violoncello und ad lib. Kontrabass) (Lenzewski).* [8]
- Geminiani, Francesco (1687—1762). *Concerto grosso op. 2 Nr. 5 für Streichorchester, ad lib. 2 Oboen, Fagott. Mit Cembalo (W. Sommer).* [2]
- Gibbons, Orlando (1595—1625). *Zwei Fantasien für 2 Violinen und Violoncello-Bass (Lenzewski).* [5]
- Händel, G. F. (1685—1759). *Konzert für Harfe oder Orgel (Cembalo oder Klavier) und Orchester (2 Violinen, 2 Flöten, Viola, Violoncello-Bass) (Lenzewski).* [4]
- *Ouvertüre zu „Esken“ für Streichorchester, ad lib. 2 Oboen und Fagott, mit Cembalo (W. Sommer).* [2]
- *Tänze und Spezialsuite für Violina (Oboe, Flöte ad lib.), Viola (Violine), Violoncello und Cembalo (Klavier).* Aus Opern ausgewählt (Vertigo). [2]
- *Suite im F-Dur für Streichorchester und Cembalo (Martini).* [5]
- Gardon, Joseph (1752—1809). *Drei Trios für 2 Flöten (oder 2 Violinen) und Violoncello. (Bei Aufführung durch Streicher nach 16-stimmiger Besetzung.) Trios in C-Dur, G-Dur, G-Dur (Burgmüller).* [3]
- *Brillantes Konzert in F-Dur für Cembalo und Orchester (Streicher, 2 Flöten) (Lenzewski).* Erstausgabe. [2]
- Locatelli, Pietro (1695—1764), op. 1 Nr. 6. *Concerto grosso für Streichorchester mit Klavier (Egidi).* [2]
- Leclair, Jean Bapt. (1695—1757). *Ballermann (Prélude, 2 Rhapsodien, Chorale).* für einstimmiges Streichorchester (Egidi). [2]
- [1] = einfache Beifügung • [2] = mehrfache Beifügung • [3] = die vier wichtigsten Beifügungen • [4] = Solostücke mit Orchester
- Ballermann (Präludium des Sammlungsetsches) • Unverbindliche Ansichtserklärungen bereitwilligst
- Mozart, Leopold (1719—1787). *Drei Divertimenti für 2 Violinen und Violoncello (Lenzewski).* [5]
- Mozart, W. A. (1756—1791). *Fünf Contre-Tänze für 2 Violinen, Violoncello, Kontrabass, Flöte und Trommel (Lenzewski).* [2]
- *Trio für 2 Violinen und Violoncello (Lenzewski).* [5]
- Mussat, Georg (1645—1704). *Annehmliche Hochzeit.* Suite für Streichorchester (Egidi). [2]
- Purcell, Henry (1659—1695). *Sonata in G für 2 Violinen und Violoncello mit Cembalo (Egidi).* [5]
- Rosenmüller, Joh. (1620—1664). *Hammersonate in D-Dur für fünfstimmiges Streichorchester (3 Violinen, Viola, Violoncello-Bass) mit Continuo bearbeitet (Egidi).* [2]
- *Sonate D-Moll* für Streicher und Basso continuo. [3]
- *Sonate B-Dur* für Streicher oder Bläser mit Cembalo, Klavier oder Orgel (E. f. Schmidt). [5]
- Scarlatti, Alessandro (1685—1755). *Drittes Konzert in F-Dur für Streichorchester und Cembalo (Lenzewski).* [2]
- Schaffelkurt, Jakob (1642—1714). *Siebente Suite aus dem „Lieblichen Frühlings-Anfang“ (1685. für 2 Violinen, Bratsche und Violoncello mit Cembalo (And. Moser).* [2]
- Schiffi, G. M. († 1754). *Weihnachts-Symphonie für Streichorchester und nach Belieben Orgel oder Cembalo (Uymeyer).* Erste Ausgabe. [2]
- Schwindl, Friedrich († 1786). *Quartett in G-Dur für Flöte, Violine (oder für 2 Violinen), Viola und Violoncello (Lenzewski).* [5]
- Stamitz, Johann (1717—1787). *Sinfonie Es-Dur für Streichorchester, 2 Oboen oder Flöten und 2 Hörner (Lenzewski).* [2]
- Stamitz, Karl (1746—1801). *Sinfonie Es-Dur für Streichorchester, 2 Flöten und 2 Hörner (Lenzewski).* [2]
- *Sonate in F-Dur für 2 Violinen und Violoncello (Lenzewski).* Erstausgabe. [1]
- *Sonate in B-Dur für Viola (oder Violine) und Pianoforte (Lenzewski).* Erstausgabe. [1]
- Starzer, Josef (1726—1787). *Divertimento für Streichorchester (Lenzewski).* [5]
1. Allegro non troppo. 2. Minuetto. 3. Larghetto. 4. Allegro.
- Cänze des 16. und 17. Jahrhunderts für Streichorchester (Lenzewski).
- Hefte 1—5: 2 Violinen, 2 Violoncello, Bass; statt Viola auch Violine III. — Hefte 4: 3 Violinen, Viola, 2 Violoncelli, Bass; statt Viola auch Violine IV. Vier Hefte. [2]
1. Hefte: Melchior Franck. Zwei deutsche Reigen, Pavana, Cagliarda, Intrada. — Valerius Otto, Pavana. — Casseler Handschrift, Contraversie Pavin.
 2. Hefte: William Brad, Pavana, Cagliarda, Allemande, Schottischer Tanz, Türkische Intrada.
 3. Hefte: Antony Holborn, Pavana, Cagliarda. — Thomas Simpson, Ballett, La mia Salome (Pavana). — Valentin Haussmann, Pavana, Cagliarda.
 4. Hefte: H. L. Häfler, Zwei Intraden. — J. S. Schein, Intrade und Canzone.
- Telemann, G. Ph. (1681—1767). *Don Quichotte-Suite (Ouvertüre).* für Streichorchester und Cembalo (Lenzewski). Erstausgabe. [2]
- *Ouvertüre (Suite) G-Dur für Streichorchester und Cembalo (Lenzewski).* [2]
- Uccellini, Marco. *Die Hochzeit der Henne und des Knubels.* für 2 Instrumente und Continuo (3 Streicher oder Bläser mit Cembalo oder Klavier, nach Belieben mit Violoncello oder Fagott) (Lenzewski). [1]
- Divaldt, Antonio (1670—1745), op. 5 Nr. 5. *Concerto grosso für Streichorchester mit Soli (Violina, Violoncello) und Pianoforte (Cembalo) mit dem Adagio des Oboe-Konzertes von Benedetto Marcello. für Konzertsaal frei bearbeitet (Egidi).* [2 n. a.]
- *Konzert aus op. 10 Nr. 5. für Flöte mit Streichorchester und Cembalo (Lenzewski).* [4]
- Dogier (lib.) (1739—1771). *Konzert für Cembalo (Klavier), 2 Violinen und Violoncello-Bass (Lenzewski).* Erstausgabe. [2]
- Zachris, F. W. (1665—1721). *Sonatas für Streichorchester (Lenzewski).* [2]
- *Sechs Stücke für 2 Violinen und Violoncello (Lenzewski).* [3]
1. Polka-Pausa und Fuge. 2. Choralbearbeitung: Alles Gott in der Höhe ist mir.

Musikschätze der Vergangenheit

Vokal- und Instrumentalmusik des 16. bis 18. Jahrhunderts

Karl Friedrich Abel

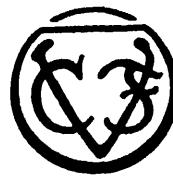
(1725 – 1787)

Kleine Sinfonie in F-Dur für Streicher und nach Belieben mit Bläsern

für den praktischen Gebrauch
herausgegeben von
Hilmar Höckner

Partitur zugleich Cembalostimme

Dazu erschienen an Stimmen: Violine I, II, III,
Viola, Violoncello/Kontrabass, 2 Oboen/2 Flöten,
2 Hörner in F, 2 Klarinetten in B



Chr. Friedrich Vieweg G. m. b. H., Berlin-Lichterfelde

Vorwort

u 5865-68

Die Veröffentlichung des vorliegenden Werkes in einer Neuausgabe für den praktischen Gebrauch will einem besonderen Zweck dienen. Sie ist gedacht (außer für kleinere und größere Orchester jeder Art) im besonderen für Schulorchester und Laienmusizierkreise, die — bereits an älterer Musik geschult — sich nunmehr auch einmal ein Werk „klassischer“ Stilprägung erarbeiten wollen. Der früher oft beschrittene Weg des Arrangements bekannter Sinfoniesätze eines Haydn, Mozart oder Beethoven war verfehlt.¹⁾ Hier aber ist ein kleines Werk verwandter stilistischer Haltung, das in seiner Originalgestalt den Bedürfnissen des Laienmusizierens weitgehend entgegenkommt! Es stammt von Karl Friedrich Abel (1725—1787), einem deutschen Kleinmeister, dessen Kompositionen sich einst großer Beliebtheit erfreuten, und der zudem ein Schüler Joh. Seb. Bachs und langjähriger Mitarbeiter Joh. Christian Bachs in London war. Lange Zeit gewohnt, die klassische Instrumentalmusik einseitig nach ihren im Konzertsaal zu hörenden Spät- und Spitzenwerken zu beurteilen, haben wir in den letzten Jahren immer mehr auch den intimen Reiz der spielfreudigen Divertimenti, Cassationen und anderen Werke für kleines Orchester schätzen gelernt, die als begehrte „Gebrauchsmusik“ jenen großen Sinfonien vorangingen. Auch die kleine Sinfonie Karl Friedrich Abels aus dessen Opus 1 (Sechs Sinfonien für kleine Besetzung)²⁾ hat trotz ihres frischen Orchesterstils fast kammermusikalischen Charakter, zugleich aber das feine spezifische Klanggewand der Werke der „Mannheimer Schule“.

Was das kleine Werk Abels so besonders geeignet macht für die Wiedergabe durch Musiziergruppen und Schulorchester, ist seine leichte Spielbarkeit in den verschiedensten Besetzungen. Wie bereits auf dem Titelblatt der Originalausgabe an-

¹⁾ Vgl. hierzu meine grundsätzlichen Arbeiten und Aufsätze zur Frage des Schulorchesters, z. B. im Bericht über die Dresdner Reichsschulmusikwoche und in der „Zeitschrift für Schulmusik“.

²⁾ Der Titel des ursprünglich bei J. J. Hunimel in Amsterdam erschienenen Werkes lautete:

„VI Symphonies à 4 Parties : deux Violons, Alt-Viole et Basse Continue con les Haubois et Cornes de Chasse ad Libitum, par C. F. Abel, Musicien de la Chambre de Sa Majesté Royale de Pologne etc., Oeuvre Première.“

gegeben, können die Bläser (je 2 Oboen und Hörner), die beim Mittelsatz der Sinfonie sowieso schweigen, auch weglassen. Sie können aber auch ohne ernste stilistische Bedenken durch je zwei Flöten und Klarinetten ersetzt werden, worauf die vorliegende Neuausgabe durch Beifügung gesondert Klarinettenstimmen Rücksicht nimmt. Die Stimmen der Bratschen und Celli (auch Kontrabass ad lib.) sind gleich den Partien der Bläser ausgesprochen leicht. Hingegen wird bei den ersten Geigen bereits eine gewisse Gewandtheit in der Bogenführung (Mozarttechnik!) und auch im Lagenspiel (jedoch nur I. bis 3. Lage) vorausgesetzt. Die zweiten Geigen stehen vor ähnlichen, doch wesentlich geringeren Aufgaben. Weniger geübte Spieler können hier auch ganz ohne Lagenspiel auskommen, wenn sie sich im ersten Satz der in den Stimmen vermerkten kleinen Erleichterungen bedienen und im letzten Satz mit den Bratschen zusammengehen, deren Stimme auch von einer Gruppe „dritter Geigen“ verstärkt oder ganz übernommen werden kann (wozu eine weitere Zusatzstimme!). Es wird also in jedem Falle möglich sein, auch schwächere oder noch weniger fortgeschrittenen Spieler zu beschäftigen und somit jeden einzelnen Mitwirkenden an seinen ihm angemessenen Platz zu stellen! Die beigegebene Continuobegleitung für Cembalo oder Klavier kann bei dem homophonen Charakter der Sinfonie ohne Schaden auch weglassen, obwohl der Kenner und Liebhaber alter Instrumentalmusik nur ungern auf den das Ganze noch edler und zarter erscheinenden Silberklang eines Cembalos verzichten wird.

Möge das kleine Werk in den Kreisen, für die unsere Ausgabe es bestimmt, Freude erwecken. Es wird dies um so sicherer tun, wenn man sich von vornherein bemüht, seiner Struktur vor allem in zweierlei Hinsicht gerecht zu werden: in einer klaren und bewussten Anwendung der hier gebotenen „Kontrast“, bzw. „Terrassen-Dynamik“ (piano—forte oder piano—mezzoforte—forte), sowie in der allmählichen Gewinnung eines frischen (niemals erschöpfenden) Tempos in allen drei Sätzen.

1. Januar 1935

Hilmar Höchner

Kleine Sinfonie in G-Dur

Karl Friedr. Abel (1725—87), op. I, 5
Eingerichtet von Hilmar Höchner

Allegro di molto

1. Oboe (1. Flöte)
*) (f)

2. Oboe (2. Flöte)
*) (f)

1. Horn in F *) (f) p f p

2. Horn

1. Geigen (f) p v f p v

2. Geigen (f) p v f p v

Bratschen *) (f) p f p

Cembalo *) (f) p f p

Celli u. Kontrabass

9

„Vieleiche das Vorwort!

A musical score page featuring six staves of music. The top three staves are in common time (indicated by '4') and the bottom three staves are in 12/8 time (indicated by '12'). The first two staves in common time have a key signature of one flat. The third staff in common time has a key signature of no sharps or flats. The fourth staff in 12/8 time has a key signature of one sharp. The fifth staff in 12/8 time has a key signature of one flat. The sixth staff in 12/8 time has a key signature of no sharps or flats. The music consists of various note heads and stems, with some notes connected by horizontal lines. Measure numbers 18 and 19 are visible at the top left of the page.

110315

5

35

Handwritten musical score for string quartet (Violin 1, Violin 2, Viola, Cello) in common time, key signature of one flat. The score consists of five systems of music. Measure 35 starts with a dynamic of *f*. Measures 36-37 show sustained notes with dynamics of *f*. Measures 38-39 continue with sustained notes. Measures 40-41 show eighth-note patterns with dynamics of *p*, *f*, and *p*. Measures 42-43 show sixteenth-note patterns with dynamics of *p*, *f*, and *p*. Measures 44-45 show sustained notes with dynamics of *f*. Measures 46-47 show sustained notes. Measures 48-49 show eighth-note patterns with dynamics of *p*, *f*, and *p*. Measures 50-51 show sixteenth-note patterns with dynamics of *p*, *f*, and *p*. Measures 52-53 show sustained notes. Measures 54-55 show sustained notes.

44

Handwritten musical score for string quartet (Violin 1, Violin 2, Viola, Cello) in common time, key signature of one flat. The score consists of five systems of music. Measures 44-45 show sustained notes with dynamics of *f*. Measures 46-47 show sustained notes with dynamics of *p*. Measures 48-49 show eighth-note patterns with dynamics of *p*, *f*, and *p*. Measures 50-51 show eighth-note patterns with dynamics of *p*, *f*, and *p*. Measures 52-53 show sustained notes with dynamics of *p*. Measures 54-55 show sustained notes with dynamics of *f*.

Musical score page 6, measure 53. The score consists of six staves. The top three staves are in treble clef, and the bottom three are in bass clef. Measure 53 begins with a dynamic of p . The first staff has a single note. The second staff has a sustained note with a fermata. The third staff has a sustained note with a fermata. The fourth staff has eighth-note pairs. The fifth staff has eighth-note pairs. The sixth staff has a sustained note with a fermata. Measures 54-55 show a continuation of the musical structure with various dynamics (e.g., f , p , p , f) and note patterns across all staves.

A musical score page featuring five staves of music for orchestra. The top three staves are in treble clef, and the bottom two are in bass clef. Measure 62 begins with a dynamic of p . The first staff has eighth-note patterns. The second staff features sustained notes with dynamics p , f , and p . The third staff includes dynamic markings p , v , p , f , and p . The fourth staff shows eighth-note patterns with dynamics p , f , and p . The fifth staff concludes with a dynamic of p . Measure 63 starts with a dynamic of p , followed by sustained notes with dynamics p , f , and p . The measure ends with a dynamic of p .

M9

315

7

71

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

27

28

29

30

31

32

33

34

35

36

37

38

39

40

41

42

43

44

45

46

47

48

49

50

51

52

53

54

55

56

57

58

59

60

61

62

63

64

65

66

67

68

69

70

71

72

73

74

75

76

77

78

79

80

81

82

83

84

85

86

87

88

89

90

91

92

93

94

95

96

97

98

99

100

101

102

103

104

105

106

107

108

109

110

111

112

113

114

115

116

117

118

119

120

121

122

123

124

125

126

127

128

129

130

131

132

133

134

135

136

137

138

139

140

141

142

143

144

145

146

147

148

149

150

151

152

153

154

155

156

157

158

159

160

161

162

163

164

165

166

167

168

169

170

171

172

173

174

175

176

177

178

179

180

181

182

183

184

185

186

187

188

189

190

191

192

193

194

195

196

197

198

199

200

201

202

203

204

205

206

207

208

209

210

211

212

213

214

215

216

217

218

219

220

221

222

223

224

225

226

227

228

229

230

231

232

233

234

235

236

237

238

239

240

241

242

243

244

245

246

247

248

249

250

251

252

253

254

255

256

257

258

259

260

261

262

263

264

265

266

267

268

269

270

271

272

273

274

275

276

277

278

279

280

281

282

283

284

285

286

287

288

289

290

291

292

293

294

295

296

297

298

299

300

301

302

303

304

305

306

307

308

309

310

311

312

313

314

315

316

317

318

319

320

321

322

323

324

325

326

327

328

329

330

331

332

333

334

335

336

337

338

339

340

341

342

343

344

345

346

347

348

349

350

351

352

353

354

355

356

357

358

359

360

361

362

363

364

365

366

367

368

369

370

371

372

373

374

375

376

377

378

379

380

381

382

383

384

385

386

387

388

389

390

391

392

393

394

395

396

397

398

399

400

401

402

403

404

405

406

407

408

409

410

411

412

413

414

415

416

417

418

419

420

421

422

423

424

425

426

427

428

429

430

431

432

433

434

435

436

437

438

439

440

441

442

443

444

445

446

447

448

449

450

451

452

453

454

455

456

457

458

459

460

461

462

463

464

465

466

467

468

469

470

471

472

473

474

475

476

477

478

479

480

481

482

483

484

485

486

487

488

489

490

491

492

493

494

495

496

497

498

499

500

501

502

503

504

505

506

507

508

509

510

511

512

513

514

515

516

517

518

519

520

521

522

523

524

525

526

527

528

529

530

531

532

533

534

535

536

537

538

539

540

541

542

543

544

545

546

547

548

549

550

551

552

553

554

555

556

557

558

559

560

561

562

563

564

565

566

567

568

569

570

571

572

573

574

575

576

577

578

579

580

581

582

583

584

585

586

587

588

589

590

591

592

593

594

595

596

597

598

599

600

601

602

603

604

605

606

607

608

609

610

611

612

613

614

615

616

617

618

619

620

621

622

623

624

625

626

627

628

629

630

631

632

633

634

635

636

637

638

639

640

641

642

643

644

645

646

647

648

649

650

651

652

653

654

655

656

657

658

659

660

661

662

663

664

665

666

667

668

669

660

661

662

663

664

665

666

667

668

669

670

671

672

673

674

675

676

677

678

679

680

681

682

683

684

685

686

687

688

689

690

691

692

693

694

695

696

697

698

699

700

701

702

703

704

705

706

707

708

709

710

711

712

713

714

715

716

717

718

719

720

721

722

723

724

725

726

727

728

729

720

721

722

723

724

725

726

727

728

729

730

731

732

733

734

735

736

737

738

739

730

731

732

733

734

735

736

737

738

739

740

741

742

743

744

745

746

747

748

749

750

751

752

753

754

755

756

757

758

759

750

751

752

753

754

755

756

757

758

759

760

761

762

763

764

765

766

767

768

769

760

761

762

763

764

765

766

767

768

769

770

771

772

773

774

775

776

777

778

779

770

771

772

773

774

775

776

777

778

779

780

781

782

783

784

785

786

787

788

789

780

781

782

783

784

785

786

787

788

789

790

791

792

793

794

795

796

797

798

799

790

791

792

793

794

795

796

797

798

799

800

801

802

803

804

805

806

807

808

809

800

801

802

803

804

805

806

807

808

809

810

811

812

813

814

815

816

817

818

819

810

811

812

813

814

815

816

817

818

819

820

821

822

823

824

825

826

827

828

829

820

821

822

823

824

825

826

827

828

829

830

831

832

833

834

835

836

837

838

839

830

831

832

833

834

835

836

837

838

839

840

841

842

843

844

845

846

847

848

849

840

841

842

843

844

845

846

847

848

849

850

851

852

853

854

855

856

857

858

859

850

851

852

853

854

855

856

857

858

859

860

861

862

863

864

865

866

867

868

869

860

861

862

863

864

865

866

867

868

869

870

871

872

873

874

875

876

877

878

879

870

871

872

873

874

875

876

877

878

879

880

881

882

883

884

885

886

887

888

889

880

881

882

883

884

885

886

887

888

889

890

891

892

893

894

895

896

897

898

899

890

891

892

893

894

895

896

897

898

899

900

901

902

903

904

905

906

907

908

909

900

901

902

903

904

905

906

907

908

909

910

911

912

913

914

915

916

917

918

919

910

911

912

913

914

915

916

917

918

919

920

921

922

923

924

925

926

927

928

929

920

921

922

923

924

925

926

927

928

929

930

931

932

933

934

935

936

937

938

939

930

931

932

933

934

935

936

937

938

939

940

941

942

943

944

945

946

947

948

949

940

941

942

943

944

945

946

947

948

949

950

951

952

953

954

955

956

957

958

959

950

951

952

953

954

955

956

957

958

959

960

961

962

963

964

965

966

967

968

969

960

961

962

963

964

965

966

967

968

969

970

971

972

973

974

975

976

977

978

979

970

971

972

973

974

975

976

977

978

979

980

981

982

983

984

985

986

987

988

989

980

981

982

983

984

985

986

987

988

989

990

991

992

993

994

995

996

997

998

999

990

991

992

993

994

995

996

997

998

999

1000

8

89

98

D. 2008

106

113

7 7 6 5 33

114

7 7 6 5 33

121

A musical score page featuring five staves of music for orchestra. The top staff uses a treble clef, the second staff a bass clef, and the third staff a treble clef. The fourth staff uses a bass clef, and the bottom staff uses a bass clef. Measure 124 begins with a dynamic of $\frac{1}{2}$. The first two measures show eighth-note patterns in the upper voices. Measures 3-4 feature sustained notes with dynamics f and p . Measures 5-6 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 7-8 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 9-10 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 11-12 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 13-14 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 15-16 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 17-18 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 19-20 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 21-22 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 23-24 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 25-26 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 27-28 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 29-30 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 31-32 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 33-34 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 35-36 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 37-38 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 39-40 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 41-42 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 43-44 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 45-46 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 47-48 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 49-50 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 51-52 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 53-54 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 55-56 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 57-58 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 59-60 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 61-62 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 63-64 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 65-66 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 67-68 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 69-70 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 71-72 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 73-74 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 75-76 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 77-78 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 79-80 show eighth-note patterns with dynamics f and p . Measures 81-82 show eighth-note patterns with dynamics f and p .Measures 83-84 show eighth-note patterns with dynamics f and p .Measures 85-86 show eighth-note patterns with dynamics f and p .Measures 87-88 show eighth-note patterns with dynamics f and p .Measures 89-90 show eighth-note patterns with dynamics f and p .Measures 91-92 show eighth-note patterns with dynamics f and p .Measures 93-94 show eighth-note patterns with dynamics f and p .Measures 95-96 show eighth-note patterns with dynamics f and p .Measures 97-98 show eighth-note patterns with dynamics f and p .Measures 99-100 show eighth-note patterns with dynamics f and p .Measures 101-102 show eighth-note patterns with dynamics f and p .Measures 103-104 show eighth-note patterns with dynamics f and p .Measures 105-106 show eighth-note patterns with dynamics f and p .Measures 107-108 show eighth-note patterns with dynamics f and p .Measures 109-110 show eighth-note patterns with dynamics f and p .Measures 111-112 show eighth-note patterns with dynamics f and p .Measures 113-114 show eighth-note patterns with dynamics f and p .Measures 115-116 show eighth-note patterns with dynamics f and p .Measures 117-118 show eighth-note patterns with dynamics f and p .Measures 119-120 show eighth-note patterns with dynamics f and p .Measures 121-122 show eighth-note patterns with dynamics f and p .Measures 123-124 show eighth-note patterns with dynamics f and p .

Musical score for orchestra, page 134, measures 1-10. The score consists of five staves. Measures 1-3: Violin 1 (G clef) and Violin 2 (C clef) play eighth-note patterns. Measure 4: Trombones (B♭, A, C) play eighth-note patterns. Measures 5-6: Trombones play eighth-note patterns. Measures 7-8: Trombones play eighth-note patterns. Measures 9-10: Trombones play eighth-note patterns.

144

Tasto

$\frac{6}{4} \frac{5}{3}$ *Tasto*

$\frac{9}{8} \frac{8}{6} \frac{6}{4} \frac{5}{3} \frac{9}{5} \frac{5}{3}$ *Tasto*

155

Tasto

$\frac{9}{8} \frac{8}{6} \frac{6}{4} \frac{5}{3} \frac{9}{6} \frac{6}{5} \frac{6}{5} \frac{6}{5}$ *Tasto*

Andantino

1. Geigen
2. Geigen
Bratschen
Cembalo
Celli u. Kontrabass

11

22

32

Allegretto

1. Oboe
(1. Flöte)

2. Oboe
(2. Flöte)

1. Horn
in F

2. Horn

1. Geigen

2. Geigen

Bratschen

Cembalo

Celli u. Kontrabass

Musical score for two flutes and bassoon. The score consists of five staves. The top three staves are for Flute 1 (G clef), Flute 2 (F clef), and Bassoon (C clef). The bottom two staves are for Bassoon (C clef) and Double Bass (C clef). Measure 9 starts with eighth-note patterns in the upper voices and sixteenth-note patterns in the bassoon. Measure 10 begins with a dynamic change indicated by a 'V' above the bassoon staff. The bassoon continues its sixteenth-note pattern, while the double bass provides harmonic support with sustained notes.

Musical score page 17, featuring six staves of music for different instruments. The staves are as follows:

- Staff 1: Treble clef, key signature of one sharp. Dynamics: (mf), tr.
- Staff 2: Treble clef, key signature of one sharp. Dynamics: (mf).
- Staff 3: Bass clef, key signature of one sharp. Dynamics: (mf).
- Staff 4: Treble clef, key signature of one sharp. Dynamics: (mf), 4V, p, V, p, V.
- Staff 5: Bass clef, key signature of one sharp. Dynamics: (mf), p.
- Staff 6: Bass clef, key signature of one sharp. Dynamics: (mf), p.

The score includes measure numbers 17 at the top left and time signatures at the bottom of each staff.

A musical score page featuring five staves of music. The top three staves are treble clef, and the bottom two are bass clef. Measure 29 begins with a rest followed by a dynamic instruction 'f'. The first staff has six measures of rests. The second staff has six measures of rests. The third staff starts with a eighth note followed by six measures of rests. The fourth staff starts with a eighth note followed by six measures of rests. The fifth staff starts with a eighth note followed by six measures of rests.

40

(mf)

(mf)

(mf)

(mf)

(mf)

13
3/4 6/4 6/4 5/4 5/3 6/6 6/5 3/3 6/6

52

(f)

(f)

(f)

(f)

(f)

13
3/4 6/4 6/4 5/4 5/3 6/6 6/5 3/3 6/6

Der Schwierigkeitsgrad der (1.) Violine ist angedeutet durch die Buchstaben A (nur 1. Lage), B (1. und 3. Lage, in einigen Tälern auch 2. und 4. Lage), C (höhere Lagen), ferner durch die Abkürzungen *sl* (=sehr leicht), *l* (=leicht), *m* (=mittelschwer), *s* (=schwer), *ss* (=sehr schwer).

Violine und Klavier

- Bach, Joh. Seb. Fuga canonica aus dem „Musikalischen Opfer“. (Fluch für Flöte und Klavier.) M 1.50
- Baumann, Eduw., op. 18. Ein Ferientag des jungen Geigers. Sechs kleine Konzerte. M 2.— [Al]
- Baumann, Waldemar v. Suite No I. M 8.— [Cs]
- Drei Fantasiestücke. 1. Glücklicher Morgen. M 2.— 2. Erinnerung. M 2.50. 3. Wanderung und Tanz. M 2.50 [Cm]
- Beer, Leopold J., op. 58. Kleine Suite. Acht leichte Vortragsstückchen. M 5.— 1. Mennett. 2. Marsch. 3. Ständchen. 4. Scherzo. 5. Liedchen. 6. Von vergangenen Tagen. 7. Ländler. 8. Savoie. [Asl]
- op. 40. Im grünen Wald. Neun leichte Vortragsstücke. Ausgabe C. M 3.25. [Al]
- Bisping, M., op. 10. Drei leichte Sonatinen. Drei Hefte je M 1.50, Violinstimme allein 50 Pf. [Al-m]
- Cords, G., op. 14. Miniaturen (Savotte, Bercense, Mennett. M 2.— [Bm]
- op. 47. Schülerkonzert. M 5.— [Cl-m]
- op. 54. Vier Vortragsstücke. 1. Impromptu. 2. Bourée. 3. Serenade. 4. Nocturne. No 1 u. 3 je M 2.—, No 2 u. 4 je M 1.75 [Cs]
- op. 64. Weihnachts-Suite. M 2.50. (Ihr Kinderlein kommt. Es ist ein Ros entsprungen. Vom Himmel hoch da komm' ich her.)
- Dessau, Bernh., op. 46. Capriccio. M 2.— [Cl]
- op. 47. Abendlied. M 1.50 [Cl]
- Ehrenberg, Carl. Schlummerlied u. Menuett a. op. 23. M 2.— [Bl]
- Ertel, Paul, op. 29. Drei leichte Stücke. 1. Melodie. 2. Scherzo. 3. Passacaglia. Je M 1.50 [Bm]
- Franck, Melchior. Pavane (Herm. Schröder). M 1.20 [Am]
- Franke, Helmut, op. 45. Menuett. M 2.— [Bm]
- Hecht, Gustav. Fröhliche Weisen. Volkslieder, Tänze, Märsche und Opernmelodien für junge Violinspieler in drei Heften. Ausgabe C. Je M 2.50 [Asl, Al, Bl-m]
- op. 11. Melodienalbum. Instruktive Unterhaltungsstücke. Drei Hefte je M 2.50. Violinstimme allein je 75 Pf. [Asl, Am, Bl-m]
- op. 56. Ungarisch. M 1.50 [Cl]
- Weihnachtswiesen. 45 der schönsten Melodien. M 2.50 [Asl]
- Kaun, Hugo. Komposition (A. Gentz), op. 70. 1. Fröhliches Wandern. M 2.50; 2. Walzer-Idylle. M 2.50; 3. Alblumblatt. M 1.50; 4. Elegie. M 1.50; 5. Rondo. M 2.50. op. 76. 1. Scherzo. M 2.50; 2. Notturno. M 2.—; Intermezzo. M 2.— [Cs-ss]
- Kochler-Wümbach, Wilh., op. 56. Zur Christfeier. 1. Advent. 2. Weihnacht. Je M 1.80 [Cl-m]
- op. 50. Andante (Violine und Orgel). M 2.50 [Bsl]
- Manderscheid, Paul. Klassische Vortragsstücke (Violinstimmen zum Solo wie zum Chor geeignet, in der ersten Lage ausführbar). Drei Hefte je M 1.75, zweite Violinstimme 50 Pf. [Am-Bi]
- Rehfeld, f., op. 99. Vier Salonstücke. 1. Canzonetta. 2. Adagietto. 3. Undante cantabile. Je M 1.20. 4. Intermezzo. M 1.75 [Bl-m]
- Schröder, H. Zehn Violinstücke von Meistern des 17. und 18. Jahrhunderts. Zwei Hefte je M 2.— [Cm-s]
- Stamitz, Karl. Sonate in B-Dur für Viola (Violine) und Klavier. M 4.50
- Wichern, H. Harfenlieder. Volksweisen aus Wales. 1. Kriegslied. 2. Erinnerung. 3. Hirtenlied. 4. Klage. 5. Schwanengesang. 6. Nachklang. M 2.— [Cm]
- Zillmann, Eduard, op. 87. Vier Stücke. 1. Ländlerweise. 2. Pavane. 3. Siciliano. 4. Märchen. Je M 1.25 [Al]
- op. 101. Drei Stücke zur Einführung in die dritte Lage. 1. Caprice. M 1.50. 2. Cavatine. M 1.20. 5. Burleske. M 1.50 [Bl]

Duette und Terzette

- Baumnern, Waldemar v. Sechs Choral-Inventionen für Kirche, Schule und Haus. Besetzung: 2 Violinen und Cello, No 5 und 6 mit Orgel oder Harmonium. Partitur M 2.50, Streichst. je M 1.—, Orgelstimme M 1.—. 1. Der lieben Sonne Licht und Pracht. 2. Erschienen ist der herrlich' Tag. 3. Lobe den Herrn, o meine Seele. 4. Die guldne Sonne. 5. Christ lag in Todesbanden. 6. Nun ruhen alle Wälder. [Cs]
- O bellissima Italia. Trio für Klavier, Violine und Violoncello. M 10.— [Cm]
- Boieldieu, f. U. Der Kais von Bagdad. Ouvertüre für 3 Violinen (Rob. Fehr). Komplett M 5.— [Bm]
- Cords, Gust., op. 46. Trio für 3 Violinen. Komplett M 5.— [Cl]
- op. 61. Trio für Klavier, Violine, Violoncello. M 6.— [Cm]
- op. 62. Vier-Violin-Duette. 1. Heft: 2 Duette in erster Lage. M 2.— 2. Heft: 2 Duette in erster bis dritter Lage. M 2.—
- Dotter, Karl. Schwerthan. Ausgabe für 2 Violinen und Lauten. Jede Stimme 50 Pf. [Bl]
- Eckel, f., op. 22. Violinterzette. Eine Sammlung von Übung- u. Vortragsstückchen als Vorstudien für das Ensemblepiel. M 2.— [Bl]
- Ehrenberg, Carl, op. 25. Serenade. Vier leichte Stücke für 3 Violinen ein- oder mehrfach besetzt. 1. Präludium. 2. Menuett. 3. Schlummerlied. 4. Marsch. Partitur M 2.—, jede Violinst. 75 Pf. [Bl]
- Friedrich der Große. Andante aus der dritten Sinfonie D-Dur für 2 Flöten und Violine oder für 3 Violinen. Komplett M 5.— [Cm]
- Hecht, Gustav. Fröhliche Weisen. Volkslieder, Tänze, Märkte und Opernmelodien für junge Violinspieler in drei Heften. Ausgabe B für 2 Violinen je M 2.—, Ausgabe D für 2 Violinen u. Klavier je M 3.25 [Asl, Al, Bl-m]
- Weihnachtswiesen. 45 der schönsten Melodien leicht spielbar eingerichtet. Ausgabe B für 2 Violinen M 2.—, Ausgabe D für 2 Violinen und Klavier M 3.25 [Asl]
- Zulenkantyff, G., op. 24. Kleine Suite für Violinen drei- und vierstimmig. Partitur M 1.50, jede Stimme 50 Pf. [Am]
- Manderscheid, Paul. Klassische Vortragsstücke für 2 Violinen und Pianoforte. Drei Hefte je M 2.25 [Am-Bl]
- Meister, Robert. Duett-Album für 2 Violinen. Eine Sammlung von 36 Violin-Duetten in drei Heften. Je M 2.50 [Al-Blm]
1. Heft: Leichte Duette in der ersten Lage für Anfänger. 2. Heft: Leichte Duette in der ersten Lage für Fortgeschrittene. 3. Heft: Mittelschwere Duette i. d. ersten bis dritten Lage für Geübtere.
- Mozart, W. A. Serenade. Eine kleine Nachtmusik. Als Trio für 3 Violinen, bearbeitet von Karl Seiffert. Komplett M 2.50 [Bm]
- Nagler, Franciscus, op. 103. Präludium und Postludium zu festlichen Gelegenheiten für 2 Violinen und Klavier (Cello und Harmonium ad lib.). Partitur M 2.50, jede Streicherst. 50 Pf. [Bm]
- Schneider, Lorenz, op. 4. Drei Duos für 2 Violinen (G. Lenzenowski sen.). M 3.— [Bs]
- Schröder, Hermann. Melodien alter Volks- und Kirchenlieder für 3 Violinen. (Leicht spielbare Ensemblestücke, 1. Heft.) Partitur M 2.—, jede Stimme 50 Pf. [Al]
- Seiffert, Karl, op. 17. Serenade für 3 Violinen. Partitur M 3.50, jede Violinstimme M 1.— [Al]
- op. 24. Trio für 3 Violinen. Partitur M 2.—, jede Violinstimme 60 Pf. [Al]
- Stamitz, Karl. Sonate in F-dur für 2 Violinen und Cello (G. Lenzenowski sen.). M 3.50 [Bm-s]
- Zillmann, Eduard, op. 102. Serenade im Biedermeierstil. für 3 Violinen und Klavier. Die erste Violine ist in der ersten und dritten Lage, die zweite und dritte Violine in der ersten Lage. 1. Festgruß. 2. Rololo. 3. Menuett. 4. Kehraus. No 1 bis 4 einzeln: Partitur je M 1.50, jede Violinstimme 50 Pf. [Bm]

Unsere Musik für Haus- und Schulorchester

bietet Bearbeitungen beliebter Stücke unserer Klassiker und Romantiker sowie Original-Kompositionen zeitgenössischer Komponisten in folgenden Besetzungen:

2 bis 4 Violinen mit Klavier (Orgel, Laute); Violinchor und Orgel; Streichtrios und Streichquartette; Streichorchester auch mit Laute, Klavier, Orgel. Aussführliches Verzeichnis unentbehrlich.

Orchesterstücke von Hugo Kaun

op. 70. Originalkompositionen für kleines Orchester.

- No 1. fröhliches Wandern (Studienpartitur M 1.—)
2. Walzer-Idylle (Studienpart. M 1.—) — 3. Albumblatt für Streichorchester (Studienpartitur 50 Pf.) —
4. Variationen (Studienpartitur M 1.20) — 5. Elegie (Studienpart. 75 Pf.) — 6. Rondo (Studienpart. M 1.—).

Preise nach Übereinkunft.

Von den Stücken sind auch Bearbeitungen erschienen 1) für Klavier 2 hdg. — 2) für Klavier & hdg. — 3) für Violine und Klavier — 4) für Viola und Klavier — 5) für Violoncello und Klavier.

Aufführungsberichte:

Deutsche Tageszeitung. Man weiß, wie bei Kaun eine ansehnliche Phantastik mit reicher Gesichtsbildung und einem hochstehenden, wahrhaft meisterlichen Können zusammenkommt. Diese Vorzüge finden sich auch in seinen neuen Stücken op. 70 wieder, für deren sorgsame Vorführung Herr fests Weingartner vielen Dank verdient hat.

Allgemeine Musik-Zeitung. Als Neuerheit gelangten drei kleinere Stücke von Hugo Kaun: „Albumblatt“ für Streichorchester und „Rondo“ und „Variationen“ für kleines Orchester zur erstmaligen Aufführung. Herr Kaun gehört nicht zu den Umschwärzern, vielmehr zeichnet sich alles, was er schreibt, durch klar verständliche Form, eindrucksvolle Themen und eine bei aller Natürlichkeit ungemein feinfühlend harmonisch aus. Die Reihenfolge der drei Stücke war gut gewählt, denn das Rondo mit seinem teilweise prächtigem Rhythmus und die Variationen mit ihrem mannigfältigen, oft durch kunstvolle Polypyhonie und Gegensätzlichkeit der Takt- und Tonarten noch gehobenen Stimmungswchseln, sind jedenfalls die bedeutenderen und lassen sowohl in der Orchesterbehandlung wie in der Kunst des Kontrapunkts überall die leuchtende Hand des Meisters erkennen.

op. 76. Drei einfache Stücke für kleines Orchester.

- No 1. Scherzo (Studienpartitur M 1.20) — 2. Notturno (Studienpartitur M 1.—) — 3. Intermezzo (Studienpartitur M 1.—).

Preise nach Übereinkunft.

Von den Stücken sind auch Bearbeitungen für Klavier 2 hdg. und & hdg., sowie für Violine (Viola, Violoncello) und Klavier erschienen.

Aufführungsberichte:

Vossische Zeitung. Einen starken Erfolg trugen zwei Stücke von Hugo Kaun davon; das wertvollste Stük ist das „Notturno“, das durch seine melodische Sinnfälligkeit durch sein warmes, strahlendes Orchesterkolorit seiner Wirkung stets sicher sein wird.

Weimarer Musik- und Theater-Zeitung. Ganz feines und Intimes, in der Harmonie und Orchesterbehandlung Modernes boten zwei Orchesterstücke Hugo Kauns aus op. 76 — das Notturno verträumt, voll blühenden melodischen Lebens einer förmlichen Solokantilane der Violine, dabei instrumental ganz apart und auf Dämmerungsintime Schwärzung abgestimmt. Das Intermezzo vol. feuer, scherhaftig, pendelt im Satz wie in der Instrumentation. Die beiden Werke bildeten den Höhepunkt des Abends und trugen dem anwesenden Commetteffekt unheimlichen Beifall ein.

op. 88. Drei Bagatellen für Streichorchester!

- No 1. Liebeslied — 2. Mondnacht — 3. Mertett.

Preise nach Übereinkunft.

Mit den Bagatellen op. 88 habe ich heute einen ganz außergewöhnlichen Erfolg gehabt. Das ist aber auch eine vorzügliche Musik, die einen Blick in die Seele seines Verfassers gewährt. Das Publikum applaudierte mir sehr.

Die Welt. Es braucht wohl kaum gestellt zu werden, daß diese wahnsinnig gesetzten Stückchen in jedem Lalle die Hand des erfahrenden Meisters verraten. Den Vorgang mögen ich dem Phantastischen und malerisch sehr schönen „Mertett“ geben. Aber auch „Liebeslied“ und „Mondnacht“ nehmen durch ihren Stimmengenuss sehr sich ein.

Wochenschr. für Mus. Wien. Der bewährte Komponist sieht in vorigen den Meisterlichsten wahhaft vornehme Musik. Schon zuerst, wie wenig reizige Streichorchestere von dyr nur und einfach Instrumentalkunstwerken arbeitenden Komponisten herangebrachte Stücke sind und wie oft sie unscheinbare Vereinfachungen an ihr entdecken können, zugegenen Musik gewesen, so müssen wir um so mehr Hugo Kaun dank wissen, der mit Geduld auf jeglichen Bläschorchestern zu tun hat, daß er gesetzte Musik geschaffen hat.

Kompositionen von Friedrich dem Großen

Herausgegeben von Gustav LenzenSKI sen.

1. Erste Sinfonie G-dur für Streichorchester und Cembalo.
2. Zweite Sinfonie G-dur für Streichorchester und Cembalo.
- 3.arie (Sulle più belle piante) aus dem Schäferspiel „Il Re Pastore“ (Serenata von 1747) für Sopran u. Streichorchester.
4. Drittes Konzert für Flöte, Streichorchester und Cembalo.
5. Dritte Sinfonie D-dur für Streichorchester, 2 flöten, 2 Oboen, Fagott, 2 Hörner und Cembalo.

Der am die „Gesellschaft zur Pflege alter Musik“ und um ihre Bestrebungen wohlverdiente künstlerische Leiter dieser Gesellschaft, G. LenzenSKI sen., hat schon mehrfach Kompositionen Friedricks des Großen zur Aufführung gebracht. Er hat in langjährigen Forschungen sie gesammelt und sich mit dem Stil der damaligen Zeit vertraut gemacht. So ist er, wie kein anderer, geeignet, die musikalischen Werke Friedricks des Großen herauszugeben und zwar so bearbeitet, daß sie für den Konzertgebrauch unmittelbar verwendbar sind und doch dem Original und dem Stil der Zeit getreu bleiben.

Die erste Sinfonie stammt vermutlich aus der Kronprinzenzeit.

Die zweite Sinfonie, aus späterer Zeit stammend, ist in der Dresden Hofbibliothek unter dem Namen Joh. Gottl. Graun katalogisiert.

Die Arie „Sulle più belle piante“ ist eine der beiden Arien aus dem Schäferspiel „Il Re Pastore“, das der König am 5. August 1747 im Pavillon der Charlottenburger Orangerie zu Ehren seiner Mutter nach deren Rückkehr aus Holland aufführen ließ.

Das Flötenkonzert, das dritte der vier Flötenkonzerte, erscheint hier zum ersten Male in einer für den Konzertgebrauch geeigneten Form.

Die dritte Sinfonie bildete in dem erwähnten Konzert vom 5. August 1747 die Ouvertüre zu dem Schäferspiel „Il Re Pastore“.

Werke für Streichorchester

(auch mit Klavier, Orgel und Harmonium)

Bach, Joh. Seb. Ausgewählte Orgel- und Klavier-Kompositionen für das Streichorchester übertragen von Hugo Kaun. No 1. Sarabande aus der engl. Suite in a-moll — 2. Bourree aus der engl. Suite in a-moll — 3. Choralvorspiel „Erharm dich mein, o Herrje Gott“ — 4. Choralvorspiel „Aus tiefer Not schrei ich zu dir“.

Bach, Joh. Seb. Ouvertüre (Suite) für Streichquartett oder Streichorchester herausgegeben von Herm. Schröder. (Larghetto, Torneo, Menuetto alternativo, Capriccio.)

Baupnern, Waldemar von. Hymnische Stunden. Drei Stücke für Streichorchester. 1. Prolog — 2. Evangelium — 3. Dithyrambus. Preise nach Vereinbarung

Franc, Melchior. Pavana für Streichorchester (Violine, Viola, 2 Violoncello und Kontrabass) herausgegeben von Herm. Schröder.

Grabert, Martin. Einleitung zur Weihnachtsfeier. Für Streichorchester.

Händel, G. F. Konzert g-moll für Orgel und Streichorchester frei bearbeitet von Hugo Rahner.

Händel, G. F. Suite in g-moll. Für 2 Violinen und Basso continuo sowie in Bearbeitung für Streichorchester mit Cembalo herausgegeben von Ed. Martini.

Haydn, Joseph. Das Echo. Suite für 4 Violinen und 2 Violoncello zur Aufführung in zwei verschiedenen Zimmern. Herausgegeben von Karl Schröder.

Heiß, Hermann. Sieben Stücke für Streichquartett oder Streichorchester, nach Beethoven mit Bass.

Maschera, Flor. Canzone für Streichorchester (LenzenSKI).

Mozart, Leopold. Drei Divertimenti für 2 Violinen und Violoncello, auch in mehrfacher Besetzung (LenzenSKI).

Nagler, Franziskus, op. 24. Zwei lyrische Stücke für Streichorchester und Orgel. 1. Andacht — 2. Bitten.

Weinreich, Heinrich, op. 28. Wiegenlied für Streichorchester und Harfe ad libitum.

Zuschied, Karl, op. 78. Zwei Improvisationen für Streichorchester. 1. Schlummerweise — 2. Crateneck.

Druck von
f. M. Seidel, Leipzig-Berlin